



Gesundheitsdepartement des Kantons Basel-Stadt

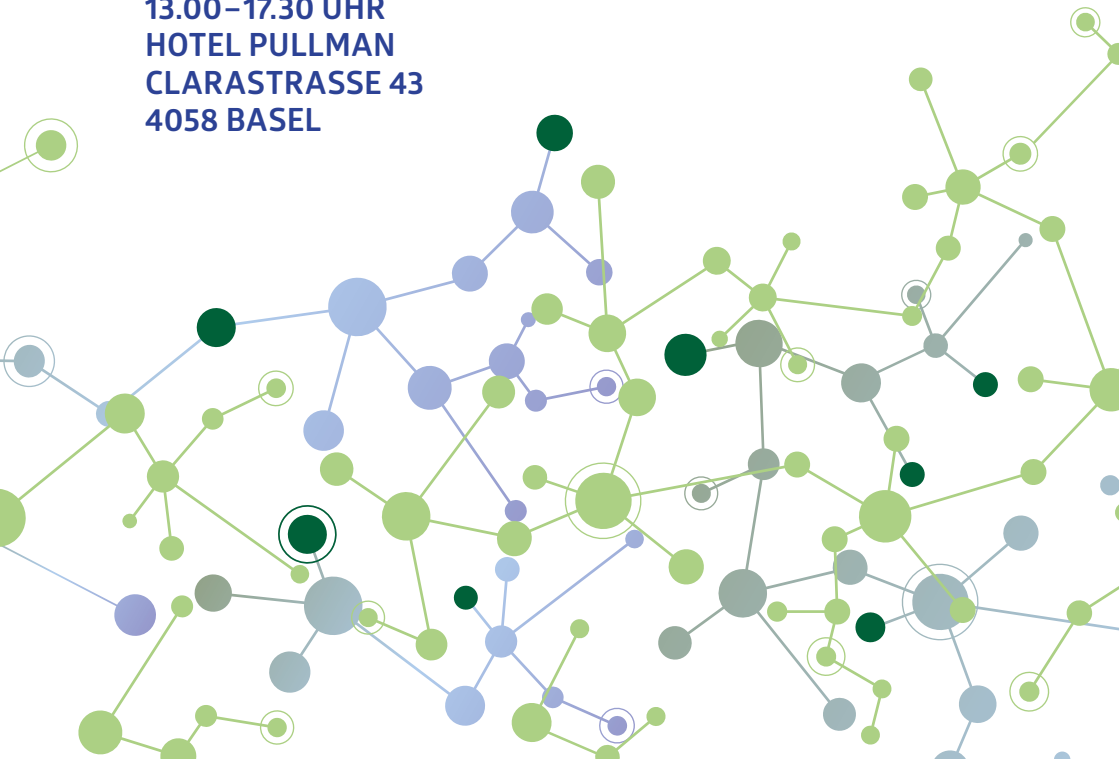
Medizinische Dienste

3. TAG DER PSYCHOSOZIALEN GESUNDHEIT

DIGITALE ELEMENTE UND IHRE
ANWENDUNG IN DER PSYCHOSOZIALEN
GESUNDHEITSVERSORGUNG

DONNERSTAG
8. MAI 2025

13.00–17.30 UHR
HOTEL PULLMAN
CLARASTRASSE 43
4058 BASEL



FACHTAGUNG

DIGITALE ELEMENTE UND IHRE ANWENDUNG IN DER PSYCHOSOZIALEN GESUNDHEITSVERSORGUNG

Die Digitalisierung hat die Arbeitswelt grundlegend verändert und prägt heute nahezu alle Branchen. Auch in der psychosozialen Gesundheitsversorgung kommen digitale Elemente wie z. B. künstliche Intelligenz (KI) gestützte Diagnosetools, virtuelle Therapieformen, Kriseninterventions-Apps oder Chattools für Soforthilfe immer häufiger zum Einsatz. Diese Entwicklungen bringen Veränderungen mit sich; sowohl für Fachpersonen als auch für Patientinnen und Patienten. Digitale Elemente wirken sich auf die Gestaltung von Therapieangeboten sowie auf die Effizienz und Zugänglichkeit der psychosozialen Gesundheitsversorgung aus.

Der 3. Tag der psychosozialen Gesundheit richtet den Fokus auf den Einsatz digitaler Elemente in der Versorgung. Welche Möglichkeiten und Gefahren für die psychosoziale Gesundheitsversorgung bringt der Einsatz digitaler Elemente mit sich? Inwiefern können digitale Behandlungspfade die Zusammenarbeit zwischen Patientinnen und Patienten, Angehörigen und Fachpersonen verändern und stärken? Welche Rolle spielt KI dabei, und wie verändert sie die Interaktion zwischen Fachpersonen und Betroffenen? Welche Chancen ermöglicht die Kombination traditioneller und digitaler Therapieansätze («Blended Care»)? Diese und weitere Fragen werden an der Fachtagung beleuchtet und diskutiert.

Die Fachtagung «Digitale Elemente und ihre Anwendung in der psychosozialen Gesundheitsversorgung» bietet eine grundlegende Einführung in das Thema und die Begrifflichkeiten. Präsentiert werden aktuelle Forschungsergebnisse und praxisnahe Best-Practice-Beispiele, die Einblicke in den Einsatz digitaler Elemente in die psychosoziale Gesundheitsversorgung geben.

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns, Sie bei unserer Fachtagung willkommen zu heißen!

PROGRAMM

12.45 EINTREFFEN

13.00 BEGRÜSSUNG UND EINSTIEG IN DIE FACHTAGUNG

Anja Studer, M. Sc. Programmleiterin Prävention in der Gesundheitsversorgung, Gesundheitsdepartement Basel-Stadt

13.10 GRUSSWORTE

Lukas Engelberger, Dr. iur., Regierungsrat, Vorsteher des Gesundheitsdepartements Basel-Stadt

N. N., Universitätsspital Basel

13.20 IMPULSREFERATE

Digitale Helfer oder kalte Rechner? Potenziale und Herausforderungen von Künstlicher Intelligenz (KI) in Psychosomatik und Psychotherapie

Gunther Meinlschmidt, Prof. Dr., Psychologe, Psychotherapeut, Universität Trier, Universitätsspital Basel

Digitale Interventionen und Biomarker zur Verbesserung der Prävention, Behandlung und Nachsorge von Patientinnen und Patienten

Gisbert W. Teepe, Dr., Psychologe, Universitäre Psychiatrische Dienste Bern

14.20 VORSTELLUNG DER SPEEDDATING-STÄNDE

14.25 KURZE PAUSE UND RAUMWECHSEL

14.30 SUBPLENEN: RUNDE 1

- 1 – **Was macht KI mit uns? Ethische Herausforderungen bei der Nutzung von digitalen Tools in der psychosozialen Gesundheitsversorgung**

Jan Schürmann, Dr. sc. med., Abteilung Klinische Ethik USB, UPK, UAEP und UKBB

- 2 – **Blended Care in der Adipositasversorgung – Ein innovativer Ansatz für die psychosoziale Grundversorgung**

Suzana Stojiljkovic, Dr. phil., Director, Mental Health, Oviva AG

- 3 – **Blended Care – Verbindung klassischer Therapien vor Ort mit ortsunabhängigen digitalen und virtuellen Angeboten in der teilstationären Versorgung**

Johannes Beck, PD Dr. med., Chefarzt Sonnenhalde (Chair)

Janina Lorenz, M. Sc. Psychologin (Sprecherin)

Lara Riedo, M. Sc. Psychologin (Sprecherin)

Anina Fraefel, Dipl. Pflegefachfrau HF (Sprecherin)

- 4 – **Digitalisierung und Technologisierung der Gesundheitsversorgung mit Fokus Pflege**

Nicole Zigan, MNS, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Institut für Pflege, ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften

- 5 – **Psychisch gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen stärken mit Online-Angeboten – am Beispiel von Pro Juventute**

Caroline Pulver, Dr. phil., Standortleiterin Beratung Deutsche Schweiz Pro Juventute

15.20 SPEEDDATING

Lernen Sie drei Projekte in einem «Seven-Minute Date» kennen.

→ [Hier geht's zum Angebot.](#)

15.50 PAUSE UND VERNETZUNG

16.25 SUBPLENEN: RUNDE 2

Wiederholung der fünf Subplen der ersten Runde

17.10 KURZE PAUSE UND RAUMWECHSEL

17.15 VORSTELLUNG DES BASLER PROJEKTS «SOMPSYNET» UND VERABSCHIEDUNG

AKKREDITIERUNG

Eine Teilnahmebestätigung wird ausgestellt.

Bei den Fachgesellschaften SGAIM, SAPP, SGPP, FSP und SPHD wurden Kreditpunkte beantragt.

ANMELDUNG

Die Teilnahme an der Fachtagung ist **kostenlos**.

KONTAKT

Gesundheitsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Medizinische Dienste

Malzgasse 30

4001 Basel

E-Mail: anja.studer@bs.ch

Telefon: 061 267 45 88

SomPsyNet

In Kooperation mit



Mit Unterstützung von



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

